



Pressemitteilung Nr. 056/16
München, 22. Februar 2016

FÜRACKER UND EISENREICH: BAYERNS SCHULSPRENGEL NUN KOSTENLOS IM INTERNET ABRUFBAR

Wichtige Planungsgrundlage für Kommunen und Hilfestellung für Eltern

„Ab sofort können die Schulsprengel aller bayerischen Grund- und Mittelschulen kostenlos im Internet abgerufen werden“, teilten Finanzstaatssekretär Albert Füracker und Bildungsstaatssekretär Georg Eisenreich heute bei der Vorstellung „Digitalisierung der Schulsprengel“ in Regensburg mit. Bislang waren die Schulsprengel überwiegend als Texte beschrieben. Um sie einzusehen, war oftmals ein aufwändiger Gang zu den Bezirksregierungen nötig. Durch die Digitalisierung können die Grenzen nun auf Karten angezeigt werden. Dies bringt viele Vorteile mit sich. „Die Schulsprengel sind eine wichtige Planungsgrundlage für Gemeinden und Schulverwaltung. Mit der digitalen Übersicht können zahlreiche organisatorische Fragen, beispielsweise im Bereich der Schülerbeförderung, nun leichter und effizienter beantwortet werden“, stellten Füracker und Eisenreich fest.

In einem Gemeinschaftsprojekt von Finanz- und Kultusministerium wurden insgesamt 3.178 der als Sprengel bezeichneten Schulbezirke der Grund- und Mittelschulen digital erfasst. „Unsere Experten für Karten und digitale Geodaten an den Ämtern für Digitalisierung, Breitband und Vermessung haben diese Texte in Karten übersetzt. Sie können rund um die Uhr kostenfrei im BayernAtlas abgerufen werden“, sagte Füracker. Dies sei auch für Eltern eine wichtige Information und Hilfestellung, ergänzte Eisenreich.

Eine Projektgruppe, bestehend aus den betroffenen Verwaltungen, erstellte das Konzept zur Erfassung der Daten. Pro Landkreis waren rund 2 Wochen Erfassungszeit erforderlich. Die Aktualisierung der Daten erfolgt direkt durch die Bezirksregierungen. Die Daten können kostenlos im BayernAtlas abgerufen werden unter: www.bayernatlas.de